

## **Florian Peters schließt neuen Ausbildungsgang erfolgreich ab Erster Fachinformatiker für Systemintegration bei der Kreissparkasse Halle (Westf.) verstärkt Team der IT-Abteilung**



Florian Peters hat die Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration bei der Kreissparkasse Halle (Westf.) abgeschlossen und freut sich über die Glückwünsche zum guten Prüfungsergebnis. Von links: Henning Bauer (Vorstandsvorsitzender) Sabrina Henneke (Ausbildungsleiterin), Maik Hoppe (Personalleiter) und Daniel Kreuzburg (Vorstandsmitglied).

Das Thema der mündlichen Prüfung klingt für einen Ausbildungsabschluss bei der Kreissparkasse Halle (Westf.) zunächst etwas befremdlich: „Migration eines Domain Controllers sowie seiner Serverrollen für das Active-Directory von „Windows-Server 2012“ auf Open-Source-Software“. Doch Florian Peters hat keine Bankausbildung absolviert, sondern er ist der erste Azubi, der eine Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration bei dem Haller Kreditinstitut absolviert hat. Die IT-Anwendungen werden auch im Bankwesen immer komplexer, darum setzt die Kreissparkasse mit dem neuen Ausbildungsgang darauf, eigene qualifizierte Nachwuchskräfte heranzuziehen. Florian Peters hat einen unbefristeten Arbeitsvertrag erhalten und wird künftig das Team der IT-Abteilung verstärken. Der Vorstand der

Kreissparkasse sowie der Personalleiter und die Ausbildungsleiterin gratulierten bei der Zeugnisübergabe zu den guten Prüfungsleistungen: „Sie haben sich für einen Beruf mit glänzenden Perspektiven im Finanzwesen entschieden. Online-Banking, persönliche Beratung und SB-Service werden in Zukunft eine ständig fortschreitende digitale Vernetzung erleben. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen Ihnen für Ihre berufliche Zukunft bei der Kreissparkasse viel Erfolg“, so Henning Bauer, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse.

Florian Peters gehört zum 100. Ausbildungsjahrgang der Kreissparkasse und war zusammen mit vier weiteren Bankkaufleuten am 1. September 2019 in die dreijährige Berufsausbildung gestartet. Parallel zur Ausbildung lief der Berufsschulunterricht ein- bis zweimal pro Woche am Carl-Severing-Berufskolleg in Bielefeld. Die beiden Fächer Anwendungsentwicklung und Informationstechnische-Systeme (das sind unter anderem einfache, vernetzte und öffentliche Netzwerke, wie z. B. das Internet) bestimmten den Hauptanteil des Unterrichts. Allgemeinbildende Fächer wie Englisch, Kommunikation und – als Ausgleichsfach hoch geschätzt – Sport kamen ergänzend hinzu.

Zusammen mit den Kollegen der IT arbeitet Florian Peters künftig daran, unterschiedliche Hardware und Programme auf die Arbeitsabläufe und Prozesse der Kreissparkasse auszurichten. Dazu gehört die hausinterne Netzwerktechnik, über die Geldautomaten, Arbeitsplätze (Telefon und Computer) und Drucker gesteuert werden. Gefragt, was er an seinem Arbeitsplatz in der Kreissparkasse besonders schätzt, überlegt Florian Peters nicht lange: „Die Arbeit im Team. Und das Schöne an meinem Arbeitsplatz in der IT-Abteilung ist außerdem: Ich sehe die Zusammenhänge der IT-Prozesse im ganzen Haus und erlebe die Resultate meiner Arbeit. Das ist wirklich spannend.“